

Falkenberg wahrt seine weiße Weste

Tennis-Herren 65 gewinnen mit 5:1

Falkenberg. Durch einen 5:1-Auswärtssieg beim TC Blau-Weiß Scheeßel verteidigte das Herren-65-Team des TC Falkenberg seine Tabellenführung in der Tennis-Regionalliga. Die Gastgeber verzichteten im Winter auf ihre Legionäre, besitzen aber mit Manfred Schütt die aktuelle Nummer acht der deutschen Rangliste.

Dieser schaffte gegen den wieder einmal zu Beginn stark aufspielenden Udo Walczak das Break zum 5:3 und dominierte nach dem gewonnenen ersten Satz den zweiten nach Belieben. An Position zwei zeigte Matthias Becker ungewohnte Startschwierigkeiten. Erst nach dem 5:7 im ersten Durchgang fing er sich und geriet nach dem 6:1 auch im Match-Tiebreak (10:6) nie in Gefahr. Kapitän Hasko Schilling profitierte bei seinem klaren Zweisatzerfolg von zahlreichen unerzwungenen Fehlern seines Gegenübers. Ebenso deutlich siegte Stan Zbonikowski, der mit seiner Sicherheit und Länge in den Schlägen seinen Kontrahenten zur Verzweiflung brachte. Scheeßels Manfred Schütt musste wegen Ellenbogenproblemen im Doppel passen, was die Ausgangssituation für den TCF vereinfachte.

Hasko Schilling und Stan Zbonikowski beseitigen mit einer souveränen Vorstellung letzte Zweifel am dritten Saisonsieg. Parallel hatte das Duo Udo Walczak/Matthias Becker im entscheidenden Match-Tiebreak endlich mal das nötige Glück auf seiner Seite. FM

TC BW Scheeßel – TC Falkenberg 1:5

Schütt – Walczak 6:3, 6:1; Staritz – Becker 7:5, 1:6, 6:10;
Roggan – Schilling 1:6, 1:6; Gorka – Zbonikowski 1:6,
0:6; Staritz/de Boer – Walczak/Becker 6:4, 4:6, 8:10;
Lembke/Gorka – Schilling/Zbonikowski 3:6, 0:6 FM